

Nichts wird euch unmöglich sein

# 3 WdL

WORT DES LEBENS

„Amen, das sage ich euch: Wenn euer Glaube auch nur so groß ist wie ein Senfkorn, dann werdet ihr zu diesem Berg sagen: Rück von hier nach dort! , und er wird wegrücken. Nichts wird euch unmöglich sein.“

Matthäus 17,20

Kommentiert von Chiara Lubich und zusammengestellt vom Centro Gen 3

## Unter die Lupe genommen...

Der Ausdruck „Berge versetzen“ ist eine absichtliche Übertreibung, um aus unseren Köpfen nie wieder den Gedanken zu verlieren, dass dem Glauben nichts unmöglich ist. Der Vergleich mit dem Senfkorn sagt aus, dass es Jesus nicht auf die Größe deines Glaubens ankommt, sondern auf seine Echtheit. Und ein echter Glaube verlässt sich einzig auf Gott und nicht auf die eigenen Fähigkeiten. Manchmal scheint es uns unmöglich, das Evangelium weiterzugeben, aber ... für Gott ist nichts unmöglich.

Wie oft im Leben möchtest du, dass dir jemand zur Seite steht, und spürst gleichzeitig, dass kein Mensch deine Situation lösen kann! Und dann wendest du dich unwillkürlich an Jemanden, der das Unmögliche möglich machen kann. **Dieser Jemand hat einen Namen: Jesus!**

Wenn du zweifelst oder im Glauben zögerlich bist, dann bedeutet dies, dass dein Vertrauen in Gott noch nicht voll da ist und du dich nur auf deine eigenen Kräfte verlässt.

**Wer stattdessen ganz auf Gott vertraut, ihn selbst handeln lässt und ... Jesus spricht uns, dass der Glaube die Berge der Gleichgültigkeit und des Desinteresses der Welt versetzen kann.**

Manchmal kann vor unüberwindlichen Schwierigkeiten die Versuchung aufkommen, sich nicht einmal mehr an Gott zu wenden.

**Die menschliche Logik will uns weismachen, es habe ohnehin keinen Sinn.**

Schreibe eine deiner Schwierigkeiten auf. Lebe dieses Wort des Lebens, und du wirst eine Lösung finden ...

IN DER FAMILIE

MIT DEN FREUNDEN

... mache die Erfahrung, das für Gott nichts unmöglich ist.

Jesus ermahnt uns, **nicht mutlos zu werden und uns mit Vertrauen an Gott zu wenden.**

Er wird uns erhören - auf welche Weise auch immer.



Erlebnisse von ...

Cesare (Italien)



In Zeiten von großen Unruhen in der Schule fand der soundsovielte Streik statt, dessen Ziele ich nicht teilte. Was sollte ich tun? Ich entschied mich in das Gebäude zu gehen und mir folgten 3 oder 4 andere.

Da es kein genehmigter Streik war, entschied der Schulleiter, über alle Abwesenden den Schulausschluss zu verhängen. Ihr könnt euch vorstellen, wie ich im Kreuzfeuer von Verleumdungen und Beschimpfungen stand (bevorzugt über SMS). Zum Teil waren sie auch sehr schwerwiegend, weil die meisten meinten, als Klassensprecher müsse ich so handeln, wie die Mehrheit denkt. Ich war in der Zwickmühle und wusste nicht, was ich tun sollte. Mir kam in den Sinn, Gott um Hilfe zu bitten in dieser schwierigen Situation zwischen mir und meinen Klassenkameraden. Ich bekam wieder Mut und hatte eine Idee: die beste Rache ist die Liebe. Und am Nachmittag schickte ich jedem meiner Klassenkameraden eine persönliche SMS mit einem "positiven" Gedanken. Am nächsten Morgen bedankten sich einige bei mir; manche Klassenkameraden waren sogar bewegt und der Bruch in der Klasse konnte wieder zusammengefügt werden.

Schreib deine Erfahrung an das Forum:

[www.teens4unity.net](http://www.teens4unity.net)